

**WAHLSPRENGEL, WAHLLOKALE, WAHLZEITEN
UND VERBOTSBEREICHE ANLÄSSLICH DER DURCHFÜHRUNG DER
GEMEINDEVERTRETUNGS- UND BÜRGERMEISTERWAHL 2025**

Aufgrund des § 25 Abs. 3 des Gemeindewahlgesetzes (GWG), LGBl. Nr. 30/1999 i.d.g.F., werden die Beschlüsse der Gemeindewahlbehörde über die Festsetzung der Wahlsprengel, der Wahllokale und der Wahlzeit veröffentlicht:

Die Gemeindewahlbehörde hat gemäß §§ 4 Abs. 4 und 25 Abs. 1 GWG das Gebiet dieser Gemeinde für die Durchführung der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl am 16. März 2025 und eine allfällige Stichwahl des Bürgermeisters am 30. März 2025 in nachstehende Wahlsprengel eingeteilt und die Wahllokale samt den Wahlzeiten wie folgt bestimmt:

Wahlsprengel I:

Bezeichnung Wahllokal:	Rathaus
Adresse:	Marktstraße 18
Wahlzeit (von – bis)	08:00 – 13:00 Uhr

Wahlsprengel II:

Bezeichnung Wahllokal:	Schule am See
Adresse:	Seestraße 58
Wahlzeit (von – bis)	08:00 – 13:00 Uhr

Wahlsprengel III:

Bezeichnung Wahllokal:	Kindergarten Falkenweg
Adresse:	Falkenweg 20
Wahlzeit (von – bis)	08:00 – 13:00 Uhr

Wahlsprengel IV

Bezeichnung Wahllokal:	Kindergarten Falkenweg
Adresse:	Falkenweg 20
Wahlzeit (von – bis)	08:00 – 13:00 Uhr

Wahlsprengel V:

Bezeichnung Wahllokal:	Schule Mittelweiherburg
Adresse:	Flurstraße 10

Wahlzeit (von – bis)	08:00 – 13:00 Uhr
----------------------	-------------------

Wahlsprengel VI:	
Bezeichnung Wahllokal:	Kindergarten Hofsteig
Adresse:	Hofsteigstraße 146
Wahlzeit (von – bis)	08:00 – 13:00 Uhr

Wahlsprengel VII:	
Bezeichnung Wahllokal:	Kindergarten Hofsteig
Adresse:	Hofsteigstraße 146
Wahlzeit (von – bis)	08:00 – 13:00 Uhr

Wahlsprengel VIII:	
Bezeichnung Wahllokal:	Sozialsprengel Ankergasse
Adresse:	Ankergasse 24
Wahlzeit (von – bis)	08:00 – 13:00 Uhr

Wahlkartenwähler können ihr Wahlrecht in allen Wahlsprengeln ausüben.

Besondere Wahlbehörde	
für in ihrer Mobilität eingeschränkte oder in ihrer Freiheit beschränkte Wahlkartenwähler	
Bezeichnung:	Rathaus
zur Feststellung des Wahlergebnisses zuständige(r)	Marktstraße 18,
Wahlsprengel:	

Gemäß § 27 Abs. 1 GWG hat die Gemeindewahlbehörde die Größe des Verbotsbereiches um das Wahllokal, in dessen Bereich am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilung von Wahlaufrufen oder Wahlwerberlisten u.dgl., ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten ist, wie folgt bestimmt:

Wahlsprengel I: Rathaus (Bezeichnung Wahllokal)
 Verbotsbereich: Umkreis von 50 Meter um das Wahllokal

Wahlsprengel II: Schule am See (Bezeichnung Wahllokal)
 Verbotsbereich: Umkreis von 50 Meter um das Wahllokal

Wahlsprenkel III: Kindergarten Falkenweg (Bezeichnung Wahllokal)

Verbotsbereich: Umkreis von 50 Meter um das Wahllokal

Wahlsprenkel IV: Kindergarten Falkenweg (Bezeichnung Wahllokal)

Verbotsbereich: Umkreis von 50 Meter um das Wahllokal

Wahlsprenkel V: Schule Mittelweiherburg (Bezeichnung Wahllokal)

Verbotsbereich: Umkreis von 50 Meter um das Wahllokal

Wahlsprenkel VI: Kindergarten Hofsteig (Bezeichnung Wahllokal)

Verbotsbereich: Umkreis von 50 Meter um das Wahllokal

Wahlsprenkel VII: Kindergarten Hofsteig (Bezeichnung Wahllokal)

Verbotsbereich: Umkreis von 50 Meter um das Wahllokal

Wahlsprenkel VIII: Sozialsprenkel Ankergasse (Bezeichnung Wahllokal)

Verbotsbereich: Umkreis von 50 Meter um das Wahllokal

Der Gemeindegewahlleiter
Dr. Martin H. Staudinger

